

Suffizienz durch Beteiligung?

Zur Bedeutung der Beteiligung von Einwohner*innen an einer nachhaltigen Stadtentwicklung

TAGUNG

8. Oktober 2019

Dänische Zentralbibliothek
Norderstraße 59
24939 Flensburg

- 14:00 Uhr Begrüßung und Einführung
Begrüßung sowie thematische Einführung durch **Henning Brüggemann** (Bürgermeister und Kämmerer der Stadt Flensburg) und **Bernd Sommer** (Europa-Universität Flensburg).
- 14:15 Uhr Transformation zur Nachhaltigkeit in der Demokratie
Jan-Hendrik Kamlage, Forschungsbereichsleiter Partizipationskultur am Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI) gibt einen einführenden Vortrag zur Bedeutung von Einwohner*innenbeteiligung bei Projekten und Vorhaben im Kontext der nachhaltigen Entwicklung.
- 15:00 Uhr Beteiligung von Einwohner*innen: Erfahrungsberichte von Praktiker*innen
Wie Beteiligungsverfahren in der Praxis gestaltet werden können, welche besonderen Herausforderungen aber auch Erfolge es gibt, darüber sprechen **Dagmar Richter**, Diakonie Altholstein – Quartiersmanagement aus Kiel sowie der Leiter des Straßen- und Grünflächenamtes in Berlin Friedrichshain-Kreuzberg **Felix Weisbrich**.
Moderation: **Maike Böcker**, Europa-Universität Flensburg
- 16:30 Uhr Kaffeepause
- 17:00 Uhr Wissenschaftliche Perspektive auf Beteiligung
Reallabore als Keimzellen einer nachhaltigen Stadtentwicklung?
Niko Schöpke, Chalmers University Göteborg
Moderation: **Jonas Lage**, Europa-Universität Flensburg
- 17:45 Uhr Imbiss

19:00 Uhr **Stadt für alle – Stadt von allen?**
Bürgerbeteiligung als Weg zur enkeltauglichen Stadt?
Öffentliche Podiumsdiskussion

Die Beteiligung von Einwohnerinnen und Einwohnern ist zentral für die Gestaltung von Stadtplanungsprozessen. Ihre Ausgestaltung allerdings wird kontrovers diskutiert. Wird das Leben für alle in der Stadt besser, wenn Bürgerinnen und Bürger mitentscheiden können? Befördert Bürgerbeteiligung gar eine nachhaltige Stadtentwicklung? Kann der Ressourcenverbrauch gesenkt werden, wenn Stadtentwicklungsprozesse sich an den Bedürfnissen der Stadtgesellschaft orientieren? Was sind die Herausforderungen von Bürgerbeteiligung und wie kann sie erfolgreich gestaltet werden?

Es diskutieren: **Jan-Hendrik Kamlage**, Forschungsbereichsleiter Partizipationskultur am Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI), **Axel Kohrt**, Vorsitzender des Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung (SUPA) der Stadt Flensburg und **Felix Weisbrich**, Leiter des Straßen- und Grünflächenamtes in Berlin Friedrichshain-Kreuzberg.

Moderation: **Michaela Christ**, Europa-Universität Flensburg

20:30 Uhr Ende

Um Anmeldung zur Tagung wird gebeten
Kontakt: jonas.lage@uni-flensburg.de

Eine Veranstaltung des Forschungsprojekts Entwicklungschancen und -hemmnisse suffizienzorientierter Stadtentwicklung (EHSS)